

Jahreshauptversammlung des Stadtverbandes

Mit musikalischen Klängen eröffnete die Regnitztaler Saitenmusik die Versammlung, zu der Vorsitzender Gerd Worm 42 Teilnehmer begrüßen konnte, unter ihnen die Stadträtinnen Gabi Kopper und Anette Wirth-Hücking.



Eingangs stellte Josefina Treczka vom Sozialamt der Stadt Erlangen den neuen Erlangen-Pass vor. Er soll Personen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen, die sich aufgrund ihrer Einkünfte manches nicht leisten können. Die Vereine sind aufgerufen, ebenfalls Vergünstigungen an Bedürftige zu gewähren und sollten sich dazu mit dem Sozialamt in Verbindung setzen. www.erlangenpass.de.

In elf Vorstandssitzungen hat der Vorstand die Geschäfte des Verbandes gelenkt. Drei Kultur-Tagesfahrten führten nach Weißenburg, Ebrach und ins vorweihnachtliche Neuburg/Donau. Der „Erlanger Früh-

ling“ ist aufgrund des schlechten Wetters mehr oder weniger „ins Wasser gefallen“.

Ein buntes Kulturprogramm mit Gruppen aus den Mitgliedsvereinen gab es zur Feier des 40-jährigen Gründungsjubiläums in Verbindung mit der Sonnwendfeier. Eine Fortbildungsveranstaltung befasste sich mit dem Versicherungsschutz im Vereinsleben. Das Infoblatt „VereinsMeier“ trug mit 12 Ausgaben zur Kommunikation unter den Mitgliedsvereinen bei.

Schatzmeister Hans-Peter Grimm verbuchte bei Einnahmen von 25.000 € und Ausgaben von 22.670 € einem Überschuss zugunsten der Rücklagen.

Zu den Vorstandswahlen traten Schriftführerin Gisela Löhr sowie die Beisitzer Philipp Möhring und Marianne Vittinghoff nicht wieder an, Karlheinz Beichele ist im August 2015 verstorben.

Anette Wirth-Hücking übernimmt die Schriftführung. Neu in die Vorstandschaft gewählt wurden Markus Armbruster, Tomas Friebe, Gertrude Heldmann und Kadir Kocak.

Die neue Vorstandschaft 2016 – 2019

1. Vorsitzender: Gerd Worm
 2. Vorsitzender: Georg Gebhard
 3. Vorsitzende: Brunhilde Hummich
- Schatzmeister: Hans-Peter Grimm
Schriftführerin: Anette Wirth-Hücking

Beisitzer: Giuseppe Andolina, Markus Armbruster, Reinhold Bauer, Oskar Donhauser, Adam Franz, Tomas Friebe, Renate Gregor, Gertrude Heldmann, Kadir Kocak, Barbara Warner,

Hobby-Brauer begehen Jahrestag zum Bayerischen Reinheitsgebot

Der „Verein zur Förderung der Fränkischen Braukultur (VFFB)“ – Mitgliedsverein im Stadtverband - nimmt den 500-sten Jahrestag des bay. Reinheitsgebots vom 23. April 1516 als Grund zum Feiern. Dass Erlangen zu dem noch über eine ansehnliche Brau- und Bierhistorie verfügt, gibt Anlass, ein entsprechendes großes Fest zu veranstalten. Auf dem Erlanger Schlossplatz wird der Verein am

Samstag 23.4.2016 von 11 bis 18 Uhr mit mehreren Brauteams, vom Sumerer Tonkrug bis zum gasbefeuertem Kessel, die Hobby-Braukunst demonstrieren.



Ohne Fleiß kein Preis – auch nicht beim Hobby-Bierbrauen

An Ständen können sich Interessierte zum Reinheitsgebot, zur Biergeschichte an sich und zur Braustadt Erlangen informieren. Es werden die verschiedenen Rohstoffe und die damit mögliche Biervielfalt an den verschiedenen Veranstaltungsorten in Erlangen vorgestellt:

- „Wasser – damals und heute“ durch die Erlanger Stadtwerke mit der „Wasserbar“
- Fasspicher und Büttner zeigen die Geheimnisse der Holzfass-Herstellung und des Pichens
- Die Brauerei Kitzmann öffnet ihre Tore und gibt zusammen mit der Klostermälzerei Wirth aus Frauenaarach einen Einblick in die Variationsmöglichkeiten mit Malz und

Hopfen • Im Botanischen Garten wird der Rohstoff Hopfen und seine Bedeutung als Bierzusatz und Heilpflanze vorgestellt • Die Erlanger Braugeschichte kann man sich im Museum der Steinbachbrauerei zu Gemüte führen • Einblick in die Geschichte der Erlanger Bierkeller und des Eisschlagen gibt es am Entlas-Keller • In der Altstadtmarktpassage bei Weller kann man sich über das Berufsbild des Brauers informieren.

Wer gerne auf den historischen Pfaden seiner Stadt wandert, der ist an diesem Tag gerne eingeladen an den Stadtführungen zur „Bierstadt Erlangen“ teilzunehmen.

Mit dem Gewinnspiel „wir ERLANGER feiern, ich war dabei“ haben die Besucher die Chance auf einen der zahlreichen Gewinne. Dazu muss die Stempelkarte bei den einzelnen Veranstaltungsorten abgestempelt und am Ende abgegeben werden.

Fortbildungsveranstaltung

Die GEMA - Arbeit und Aufgaben einer musikalischen Verwertungsgesellschaft

**Di 26. April 2016, 19 Uhr
Kultursaal im Museumswinkel,
Luitpoldstraße 45**

In dem Vortrag wird dargestellt und erläutert, was die GEMA ist und welche Aufgaben die GEMA im Rahmen ihrer treuhänderischen Tätigkeit für die Urheber hat.

Erklärt wird, was bei der Anmeldung von Veranstaltungen (auch im Freien) und Einreichung von Musikfolgen zu beachten ist (u.a. Tarifkategorien, Vergütungssätze, Nachlässe, Angemessenheitsregelung, Unterlagen über die Örtlichkeiten).

Nach dem Vortrag stehen die beiden Referenten für Fragen bereit und stellen entsprechendes Info-Material zur Verfügung.

Die Kosbacher Stadl-Harmonists nehmen am Gemeinschaftskonzert des Harmonika-Club Röttenbach teil.

**Samstag, 23. April, 19:30 Uhr
Lohmühlhalle Röttenbach**

Redoutensaal attraktiv für Vereine

Seit 10 Jahren erhalten die Kulturvereine einen städtischen Zuschuss von 50 % auf die Saalmiete bei Veranstaltungen im Redoutensaals. In den letzten beiden Jahren ist die Nutzung zurückgegangen.

Der Saal hat bei Konzertbestuhlung ein Fassungsvermögen von 550 Personen, bei Bestuhlung mit Tischen von 350 Personen. Die Grundkosten liegen für Kulturvereine für einen Tag bei 655 Euro inkl. MWSt. (statt 1.000 Euro). Auf die Tagesmiete von 655 Euro gibt es den Zuschuss von 50 %, so dass die Kosten bei 327,50 Euro liegen. Bezuschusst werden zu den gleichen Konditionen auch Nebenkosten wie Projektions-, Licht- und Bühnentechnik. Beispiele für Nebenkosten: Beamer (95,20 €), Flügel (95,20 €), Bühnenerweiterung (22 Elemente 210 €), Lichtenanlage (298 €).

Fragen zur Bezuschussung bei Anmietung des Redoutensaals beantwortet Schatzmeister Hans-Peter Grimm (Tel. 09135-727 925)

10. Erlanger Tanz- und Folkfest

Das Erlanger Tanzhaus veranstaltet vom Do 28.4. bis So 1.5.2016 das traditionelle Fest mit 18 Workshops und 14 Bällen. Das umfassende Programm mit hochkarätigen Bands ist auf der Homepage des Vereins nachzulesen www.erlanger-tanzhaus.de.

Erstmals wird das Festival kompakt auf dem Gelände von Pacellihaus und St. Bonifaz, Sieboldstraße 1 – 3 konzentriert sein, ohne größere Fußmärsche zu anderen Veranstaltungsorten.

Bürger-Kulturreise nach Italien

Der Italienisch-Deutsche Verein veranstaltet vom 31. August bis 5. September eine 6-tägige Reise in die Emilia-Romagna/Italien mit Unterbringung in Carpi. Auf dem Programm stehen u.a. Stadtbesichtigungen in Mantova und Ferrara, Stadtpaziergang in Reggio Emilia, Bootsfahrt auf dem Po, Ausflug an den Gardasee.

Im Reisepreis von 550 Euro (DZ), 600 Euro (EZ) sind eingeschlossen: 5 Ü/F, 3x Mittagessen, 3x Abendessen, Stadtführungen, Bootsfahrt, Eintritte, Reiseversicherung.

Drei-Tages-Fahrt Prag

3. – 5. Juni 2016

„Kultur und Geschichte in der Goldenen Stadt an der Moldau“

Freitag, 3. Juni

- 7:00 Abfahrt in ER
- 10:30 Ankunft in Prag, Führung auf der Prager Burg „Auf den Spuren der böhmischen Könige und Heiligen“
- 12:30 Individuelle Mittagspause auf der Burg
- 14:00 Fortsetzung der Führung
- 16:00 Fahrt zum 3*-Hotel AVION,
- 17:30 Gemeinsames Abendessen
- 19:00 Individuelle Abendgestaltung; Fakultatives Kulturangebot: Vorstellung des Schwarzen Theaters

Samstag, 4. Juni

- 9:00 Abfahrt vom Hotel
- 9:25 Fahrt mit der Nostalgiestraßenbahn durch das historische Stadtzentrum
- 10:00 Führung „Auf den Spuren der Prager Bürger“ in der Altstadt
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen
- 14:30 Führung „Auf den Spuren des böhmischen Barocks“ auf der Kleinseite
- 17:00 Rückkehr ins Hotel; Gelegenheit zum individuellen Abendessen
- 19:00/20:00 Fakultatives Kulturprogramm: Oper Carmen; Oper Nabucco; Konzerte

Sonntag, 5. Juni

- 8:30 Abfahrt vom Hotel
- 9:00 Führung „Auf den Spuren der böhm. Mythologie“ auf dem Vysehrad
- 11:00 Abschluss der Führung, Fahrt zur Schiffsanlegestelle
- 12:00 Schifffahrt auf der Moldau mit Buffet-Mittagessen und Musik
- 14:30 Individuelle Freizeit im Stadtzentrum
- 17:30 - 21:00 Rückfahrt

Leistungen: 2x Ü/F; Halbpension (3-Gang-Menü) + zusätzliches Mittagessen auf dem Schiff (kaltes/warmes Buffet) / Alle Führungen lt. Programm / Alle Eintritte nach Programm / Fahrt mit der Nostalgie-Straßenbahn / Romantische Schifffahrt auf der Moldau / Landeskundiger deutschsprachiger Führer / Ausführliches Info-Material / Touristische Kopfhörer

Reisepreis: 290 € im DZ; 40 € EZ-Zuschlag

Anmeldung: geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de, Tel. 09131 610 45 42

Das Jahresprogramm 2016

- 10.02. Jahresempfang mit Fischessen zum Aschermittwoch
15.-26.02 Ausstellung „10. Projekttag Schule & Verein“
18.03. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
03.04. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“
26.04. Fortbildungsveranstaltung „GEMA“
3.-5.06. Kulturfahrt nach Prag
25.06. Sonnwendfeier „Argentinien“
15.07. Projekttag „Schule & Verein“
18.08. Kosbacher Kerwa-Kultur
31.8.-5.9. Italienreise des Ital-Dt. Vereins „Emilia Romagna“
08.10. Kulturtagesfahrt Kulmbach
22.10. IdeenWorkshop zur Erarbeitung des Jahresprogramms 2017
10.12. Kulturtagesfahrt „Vorweihnachtliches Dinkelsbühl“

Siemens-Chor Erlangen in japanischer Kurzoper

„Kunst trifft Komposition“, unter diesem Motto stellt die in Nürnberg lebende japanische Komponistin Takako Ono bereits zum sechsten Mal eigene Werke dem interessierten Publikum vor. Neben rein instrumentalen Kompositionen steht dieses Mal die Erstaufführung einer japanischen Kurzoper für Klavier, Flöte, Violoncello und gemischten Chor auf dem Programm, die den Opfern der japanischen Tsunami-Katastrophe im Jahr 2011 gewidmet ist.

**„AMA - Seele, schlafend im Meer“
am 16. April 2016, 19:30 Uhr,
Theater der Franconian International School FIS, Marie-Curie-Str. 2**

Den Chorpart hat der Siemens-Chor Erlangen übernommen, die Leitung hat Florian Grieshammer. www.siemenschor-erlangen.de

Bekanntmachungen

Sa, 16. April, 18 Uhr, Redoutensaal, Theaterplatz; Jahreskonzert des Musikverein Eltersdorf

19.4. - 8.7., Fenstergalerie Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz 1; Fotoausstellung „Natur in Deutschland“ von Ingrid Albrecht EFA

22. / 23. / 24. April, Franconian International School, Marie-Curie-Str. 2, TASSO / LENZ, Ein Theaterstück gespielt von der Studiobühne Erlangen

Fr, 29. April, 20 Uhr, Redoutensaal Frühlingskonzert der Stadtkapelle Erlangen zusammen mit der Stadtkapelle Bamberg

Di, 3. Mai, 20 Uhr, Heilig Kreuz-Kirche, Langfeldstr. 36; VOCANTA gibt ein Geistliches Chorkonzert zum Frühjahr mit Werken von J. Brahms, M. Baumann, H. Schütz u.a.; Leitung Joachim Adamczewski

Hier kann auch ihre Veranstaltung angekündigt werden. Meldung an die Redaktion

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 14 – 18 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de